

②

P. P.

Hierdurch teile ich Ihnen höflich mit, dass die

Architektonischen Monatshefte

nach Abschluss des VIII. Jahrganges aus dem Verlage der Firma FRIEDR. WOLFRUM & Co. in Wien in den meinigen übergehen*) und im Verlauf des demnächst beginnenden IX. Jahrganges mit meiner »ARCHITEKTONISCHEN RUNDSCHAU« vereinigt werden.

Um ein leichteres Hinüberleiten der Abonnenten auf die »Architektonische Rundschau« zu ermöglichen, werden die »Architektonischen Monatshefte« während des IX. Jahrganges noch unter dem früheren Titel, jedoch zum grössten Teil mit dem Inhalt der »Architektonischen Rundschau« erscheinen.

Die Bezugsbedingungen der »Architektonischen Monatshefte« stelle ich denen der »Architektonischen Rundschau« gleich, wodurch Ihnen gegen bisher ein Vorteil erwächst.

Ihre Kontinuationsangabe wollen Sie mir gef. umgehend auf beiliegendem Zettel zugehen lassen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nicht verfehlen, auf die ausserordentliche Zunahme von Ansehen und Verbreitung hinzuweisen, die die »ARCHITEKTONISCHE RUNDSCHAU« durch diese Vereinigung erfährt, und bitte Sie, meinem Unternehmen, das ich mit vollem Recht als

das vornehmste, verbreitetste und billigste

dieser Art bezeichnen darf, und für dessen ständigen Ausbau ich keine Kosten scheue, die wohlverdiente weitgehendste Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Hochachtungsvoll

STUTTGART, im Oktober 1902.

J. Engelhorn.

Bezugs-Bedingungen:

Preis des Jahrgangs (12 Hefte) 20 M ord., 14 M netto bar.

Freiexemplare 11/10.

Die Berechnung erfolgt semesterweise. Einzelne Hefte werden nicht abgegeben. Heft 1 des neuen Jahrgangs wird zunächst ohne Berechnung verschickt, wo nicht

anders verlangt, in der Höhe der bisherigen Kontinuation.

Die Nachnahme des Betrages für das I. Semester 1903 (Heft 1 bis 6) erfolgt mit Heft 2.

* Wird bestätigt: FRIEDR. WOLFRUM & Co.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

② In Kürze erscheint:

Cloake und Phallus der Amnioten.

Morphogenetische Studien

von

Dr. Albert Fleischmann,

Professor der Zoologie und vergl. Anatomie in Erlangen.

Mit 3 Tafeln und 37 Figuren im Text.
gr. 8. M. 7.—

(Sonderausgabe aus dem Morphologischen Jahrbuch, Bd. XXX, Heft 4.)

Der kleinen Auflage wegen kann ich diese Monographie à cond. nur in mässigen Grenzen liefern. Ich bitte auf beigefügtem Zettel zu verlangen.

Leipzig, 22. Oktober 1902.

Wilhelm Engelmann.

Verlag von Göbel & Scherer
② in Würzburg.

Kolportage-Artikel ersten Ranges.

In Kürze erscheint:

Schreibkalender

für

Hotelbesitzer und Gastwirte.

I. Jahrgang 1903.

Quartformat 25×21 cm. 131 Seiten.

Preis gebunden 1 M ord.,
70 S netto bar und 13/12.

Herausgegeben von einem
rechtskundigen Praktiker u. von
Fachgenossen.

Inhalt: Praktische Verzeichnisse zum Eintragen der Namen des Dienstpersonals, der Ruhezeit, Überarbeit, nebst einer leichtfaßlichen Erläuterung der Bundesrat Bekanntmachung betr. der Ruhepausen im Gastwirtsgerwerbe, einer Anzahl der für Wirte wichtigsten Gesetze etc. etc.

Patentamtlich angemeldet.

Der Kalender beginnt wegen des gesetzlich vorgeschriebenen Eintrags schon mit Dezember d. J.

Kolportage-Buchhandlungen wollen sich umgehend direkt an uns wenden.

Würzburg, im Oktober 1902.

Eigentum u. Verlag
von
Göbel & Scherer.